

## Tour 33

### Herzberg – Siebertal – Oderteich

Vielleicht ist das Siebertal das schönste für Radfahrer auf ganzer Länge passierbare Flusstal im Harz. Allerdings erfordern beide Enden dieser Tour ein Arrangement mit dem Autoverkehr.

Wir starten am Bahnhof Herzberg und folgen dem Radweg der Bahnhofstraße nach links bis zur Kreuzung mit der Bundesstraße. Hier fahren wir halblinks in die Schloßstraße, ein erster Anstieg, am Ende der Straße geht es dann rechts wieder abwärts, vorbei am Bahnhof Herzberg Schloss, und weiter bis zur Ampel. Dort fahren wir geradeaus in die freigegebene Fußgängerzone bis zum Rathaus, direkt danach links in die Rathausstraße und an deren Ende halbrechts in die Sieberstraße, der wir auch an der folgenden Gabelung nach halbrechts folgen. Sie geht über in die Sägemühlenstraße, an deren Ende überqueren wir die Andreasberger Straße und fahren halblinks parallel zur Straße durch den Kurpark, dann weiter auf dem Radweg. Nach der Sieberbrücke folgen wir der mittelstark befahrenen Landstraße ohne Radweg für sieben Kilometer bis Sieber flussaufwärts, bei nur geringer Steigung und durch schöne Waldlandschaft. Wir durchfahren das Dorf auf der Landstraße, der Verkehr lässt etwas nach, bald nach dem Ortsende zweigt Tour 6 nach links ins Kulmketal und weiter nach Altenau ab, wir bleiben aber noch weitere zwei Kilometer auf der Straße und verlassen sie erst unmittelbar vor der Sieberbrücke nach links.

Es folgt ein langer, wunderschöner Abschnitt ohne Autoverkehr und auf Asphalt unterschiedlicher Qualität. Wir passieren gleich zu Anfang das Gehöft Königshof; für die nächsten 12 Kilometer ist dies das letzte Gebäude. Das Siebertal wechselt nun immer wieder zwischen Wiesenabschnitten, dichtem Wald, und tief eingeschnittenen Schluchten. Nach vier Kilometern führt ein Abzweig rechts ins Dreibrodetal, auf dem wir nach St. Andreasberg und zum Rehberger Graben gelangen könnten (Touren 5 und 22); wir bleiben hier aber im Siebertal. Noch einmal knapp vier Kilometer weiter erreichen wir eine größere Lichtung, und das Tal gabelt sich; halblinks führt eine geschotterte Piste ins Schlufittal und letztlich auf den bislang links liegenden Höhenzug Acker (Tour 5). Wir bleiben halbrechts auf der asphaltierten Piste, ihre Steigung nimmt jetzt zu, und leider sinkt gleichzeitig die Qualität des Asphalts. Es gibt sogar zwei Kehren, am oberen Ausgang dieser Kehren liegt ein Felsblock mitten auf dem Weg, vermutlich um Autos an der Durchfahrt zu hindern, aber vor allem bei Bergabfahrt auch für Radfahrer ein sehr gefährliches Hindernis. Schließlich erreicht unser Weg die Harzhochstraße, unmittelbar vorher können wir noch rechts auf einen ehemals asphaltierten und nun einfach ungepflegten Weg abbiegen, der uns wenig später aber ebenfalls auf die stark befahrene Straße führt. So oder so folgen wir der Straße für rund drei Kilometer nach rechts, zunächst leicht aufwärts, vom inzwischen geschlossenen Gasthaus Sonnenberg an abwärts bis zum Oderteich. Die parallel zur Straße verlaufenden Wanderwege sind nur für trainierte Geländefahrer geeignet. Der Oderteich wurde Anfang des 18. Jahrhunderts aufgestaut, um die Bergwerke rund um St. Andreasberg mit Wasserkraft zu versorgen; sein Wasser dient auch heute noch der Stromerzeugung. Hier endet unsere Tour; Weiterfahrtmöglichkeiten bestehen mit den Touren 5 und 9 nach St. Andreasberg, Braunlage, und zum Brocken.

### Gegenrichtung

Vom Oderteich auf der Bundesstraße in westlicher Richtung, 1 km nach dem ehemaligen Gasthaus Sonnenberg gegenüber einer von rechts einmündenden Piste links auf ungepflegten Weg und fast parallel zur Straße weiter, dann links auf asphaltierten Weg. Achtung: nach rund 2 km kurz vor den

Kehren Felsblock auf dem Weg ohne Warnhinweis! Danach immer weiter talabwärts bis zur Landstraße, dort rechts. Sieber auf Landstraße durchqueren, weiter bis zum Ortseingang von Herzberg, hier mit Hauptstraße links über die Sieber, dann rechts. In der folgenden Linkskurve geradeaus weiter in die Sägemühlenstraße, an deren Ende zweimal halblinks in die Sieberstraße und in die Rathausstraße. Am Marktplatz rechts, durch die Fußgängerzone, bei der Ampel geradeaus und über den Bahnübergang beim Haltepunkt Herzberg Schloss, beim nächsten Abzweig links bis zur Ampel, dort geradeaus zum Bahnhof Herzberg.

#### Streckencharakter

Landschaftlich sehr schöne Flusstour mit überwiegend geringer bis mäßiger Steigung, nur auf den letzten 3 Kilometern vor der Harzhochstraße stärker ansteigend, vollständig asphaltiert. Mittelstarke Verkehrsbelastung zwischen Herzberg und Sieber, starke Belastung auf der Harzhochstraße.

#### Entfernungen

Vom Bahnhof Herzberg sind es nach Sieber 9 Kilometer und zum Oderteich 27 Kilometer.

#### Touristische Infrastruktur

Vom Bahnhof Herzberg verkehren Züge nach Braunschweig, Göttingen, und Nordhausen; die Züge von und nach Braunschweig halten auch am Haltepunkt Herzberg Schloss. Hotels und Gaststätten gibt es in Herzberg und Sieber.

#### Probleme

Starker Verkehr auf der Harzhochstraße; begleitende Wanderwege nicht für Radverkehr geeignet. 2 km unterhalb der Harzhochstraße unmittelbar vor den Kehren Felsblock auf der Fahrbahn ohne Warnhinweis.

## Detailtabellen

Die nachfolgenden Tabellen enthalten die Details zu den beschriebenen Touren. Zum besseren Verständnis der Tabellen vorab einige Erläuterungen:

Grundsätzlich sind alle Entfernungsangaben mithilfe eines Kilometerzählers ermittelt; alle Höhenangaben kartographisch. Alle Orte sind mit einer Höhenangabe versehen; die Zahlen in Klammern nach dem Ort bezeichnen kreuzende Touren.

Anhöhen oder Senken zwischen den Orten sind unter „Folgestrecke NN“ dokumentiert, jeweils für den Abschnitt zwischen dem links stehenden Ort und dem Ort in der folgenden Zeile. Unterschiede über 30 Meter sollten vollständig erfasst sein, geringere Unterschiede hingegen nur teilweise. Die Höhenmeter in den beiden folgenden Spalten sind für beide Richtungen erfasst.

Die Angaben zur Verkehrsdichte wurden überwiegend werktags und immer zwischen 9 und 17 Uhr registriert. Vor dem Schrägstrich sind die gezählten Kraftfahrzeuge (beide Richtungen) dokumentiert, nach dem Strich die Zähldauer in Minuten. Diese Angaben sind nur orientierend zu sehen und nicht vollständig. Das gilt auch für die Dokumentation der Streckenabschnitte mit festem Belag.

Ort	km	kkm	Folgestrecke NN	HMH	HMR	Verkehrsdichte	Feste Decke
<b>Herzberg Bf. 240 (5)</b>	0,0	0,0		90		L 521 27/13	9,6
<b>Sieber 330 (6)</b>	9,6	9,6		140		L 521 21/16	8,0
AZ Dreibrode 470 (5,22)	8,0	17,6		110			4,0
AZ Oberes Siebertal 580 (5)	4,0	21,6		200			2,7
Harzhochstr. 780	2,9	24,5				B242 52/8	1,1
Sonnenberg 780	1,1	25,6			50		1,9
Oderteich 730 (5,9)	1,9	27,5					
<b>kumuliert</b>				540	50		27,3